



# GEMEINDE LUFINGEN

## Protokoll der Gemeindeversammlung vom 24. Juni 2022 Rechnungs-Gemeindeversammlung

---

<b>Ort</b>	Turnhalle des Primarschulhauses Gsteig
<b>Dauer</b>	19:00 - 20:10 Uhr
<b>Protokollart</b>	Beschlussprotokoll; integrierter Bestandteil: Präsentation

---

<b>Vorsitz</b>	Gemeindepräsident Jürg Badertscher
<b>Protokoll</b>	Gemeineschreiber Kurt Renk
<b>Stimmzähler</b>	Bruno Schmid

---

<b>Anwesende</b>	56	davon Nichtstimmberechtigte 3 (haben gesondert Platz genommen)
<b>Stimmberechtigte</b>	<b>53</b>	von total 1633 Stimmberechtigte; Stimmbeteiligung 3,2 %
<b>absolutes Mehr</b>	<b>27</b>	

---

<b>Einberufung</b>	Mitteilungsblatt Nr. 21 vom 27. Mai 2022
<b>Aktenaufgabe</b>	10. Juni 2022
<b>GV-Broschüre</b>	Zustellung auf Wunsch; Auflage Schalter; aufgeschaltet auf Homepage

---

### Traktandenliste

- 1. Jahresrechnung 2021**  
Antrag auf Genehmigung
- 2. Schulanlage Gsteig: Erweiterungsbau 2021-2023**  
Schulanlage Gsteig; Abnahme der Bauabrechnung des Projektierungskredits von CHF 550'000 für die Erweiterung der Schulanlage
- 3. Kommunikationsnetz: Verkauf an die Sunrise GmbH**  
Verkauf Kommunikationsnetz an die Sunrise GmbH
- 4. § 17 Anfragerecht**



**Protokoll  
Gemeindeversammlung  
24. Juni 2022**

---

Aus der Versammlung werden keine Einwendungen zur Reihenfolge der Traktanden vorgebracht.

---

**Bemerkung**            Die Verhandlungsführung wird nicht beanstandet.

---

Nach Abschluss des offiziellen Teils (20:10 – 20:40 Uhr):

Orientierung aus dem Gemeinderat  
Wünsche und Anregungen  
Neueinbürgerungen  
Verabschiedungen

---



**Protokoll  
Gemeindeversammlung  
24. Juni 2022**

---

**1. Jahresrechnung 2021**  
Antrag auf Genehmigung

---

Antrag

1. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Genehmigung der Jahresrechnung 2021 der Politischen Gemeinde Lufingen mit folgenden Eckwerten:

<b>Erfolgsrechnung</b>	Gesamtaufwand	Fr.	11'070'351.07
	Gesamtertrag	Fr.	11'626'920.73
	<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>Fr.</b>	<b>556'569.66</b>
<b>Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen</b>	Ausgaben	Fr.	1'477'530.94
	Einnahmen	Fr.	229'409.18
	<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>Fr.</b>	<b>1'248'121.76</b>
<b>Investitionsrechnung Finanzvermögen</b>	Ausgaben	Fr.	50'000.00
	Einnahmen	Fr.	50'000.00
	<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>Fr.</b>	<b>0.00</b>
<b>Bilanz</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>Fr.</b>	<b>23'616'073.62</b>

2. Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen. Dadurch erhöht sich der Bilanzüberschuss auf **Fr. 10'263'508.40**.

Erläuterungen

Hinsichtlich der Erläuterungen von Jürg Badertscher (gesamte Jahresrechnung) und Manuela Conte (Teil Primarschule) wird auf die Präsentation (Beilage zum Protokoll) sowie auf den Kommentar in der Weisung zur heutigen Gemeindeversammlung verwiesen.

Empfehlung der Rechnungsprüfungskommission

Die finanztechnische Prüfung der Jahresrechnung erfolgte durch die Revipro AG, die finanzpolitische Prüfung durch die Rechnungsprüfungskommission. Beide Prüfungen gaben zu keinen Bemerkungen Anlass. Namens der Rechnungsprüfungskommission empfiehlt deren Präsident Daniel Popp den Stimmberechtigten, die Jahresrechnung 2021 zu genehmigen.

Diskussion

Die Diskussion wird nicht benutzt.

Abstimmung

**Die Gemeindeversammlung genehmigt die Jahresrechnung 2021 des Politischen Gemeindegutes im Sinne des gemeinderätlichen Abschiedes einstimmig.**



**Protokoll  
Gemeindeversammlung  
24. Juni 2022**

---

**2. Schulanlage Gsteig: Erweiterungsbau 2021-2023**

Schulanlage Gsteig; Abnahme der Bauabrechnung des Projektierungskredits von CHF 550'000 für die Erweiterung der Schulanlage

---

Antrag der Primarschulpflege

Die Primarschulpflege beantragt der Gemeindeversammlung, die vorstehende Bauabrechnung des Projektierungskredits über CHF 545'760.85 im Sinne von Art. 11.6 der Gemeindeordnung zu genehmigen.

Erläuterungen

Roger Wächter, Präsident der Primarschulpflege, stellt die Bauabrechnung des Projektierungskredits von CHF 550'000 für die Erweiterung der Schulanlage Gsteig vor. Er erläutert die Ausgangslage, und zeigt auf, dass gemäss Art. 26 Ziff. 2 der Gemeindeordnung die Gemeindeversammlung die Abrechnung nicht genehmigen müsste, da sie den beantragten Kredit nicht übersteigt. Die Abnahme erfolgt jedoch aus Gründen der Transparenz.

Empfehlung der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Bauabrechnung des Projektierungskredits von CHF 550'000 geprüft. Namens der Rechnungsprüfungskommission empfiehlt deren Präsident Daniel Popp den Stimmberechtigten, diese zu genehmigen.

Diskussion

Beat Ballat möchte wissen, was «Der Primarschulpflege stehen im Rahmen ihrer Aufgaben unübertragbar zu» bedeutet.

Roger Wächter erklärt, dass die Primarschulpflege die Bauabrechnung genehmigen muss. Die Genehmigung kann nicht nach unten z.B. an die Baukommission übertragen werden.

Abstimmung

**Die Gemeindeversammlung genehmigt die Bauabrechnung des Projektierungskredits von CHF 550'000 im Sinne des Antrags der Primarschulpflege einstimmig.**



**Protokoll  
Gemeindeversammlung  
24. Juni 2022**

---

**3. Kommunikationsnetz: Verkauf an die Sunrise GmbH**  
Verkauf Kommunikationsnetz an die Sunrise GmbH

---

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, sie wolle beschliessen:

1. Verkauf des Kommunikationsnetzes an die Sunrise GmbH gemäss Angebot vom 8. April 2022.
2. Der Verkauf erfolgt unter folgenden Bedingungen:
  - a) Die Sunrise GmbH bestätigt nach erfolgter Due Diligence den Kaufpreis von CHF 900/aktivem Anschluss.
  - b) Der Verkaufspreis beträgt mindestens CHF 585'000.
3. Die Mittel des Spezialfinanzierungskontos wie auch der Verkaufspreis sind mit der Erfolgsrechnung 2023 des allgemeinen Haushalts zu verrechnen.
4. Der Gemeinderat ist mit dem Vollzug des Verkaufs beauftragt.

Erläuterungen

Jürg Badertscher erläutert das Geschäft. Er stellt fest, dass das Betreiben eines Kommunikationsnetzes nicht zu den Kernaufgaben der Gemeinde gehört. Auch macht die rasante technische Entwicklung (Glasfaser, 5G-Technologie) hohe Investitionen erforderlich bei gleichzeitig steigenden Risiken (Investitionsschutz). Mit knapp 700 Kunden ist das Netz zudem zu klein. All diese Gründe und das faire Angebot der Sunrise GmbH sprechen für den Verkauf.

Empfehlung der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat auch dieses Geschäft geprüft. Namens der Rechnungsprüfungskommission empfiehlt deren Präsident Daniel Popp den Stimmberechtigten, dem Antrag des Gemeinderates zum Verkauf des gemeindeeigenen Kommunikationsnetzes zuzustimmen.

Diskussion

Christoph Kugler erkundigt sich nach der Preisbildung.

Jürg Badertscher und Kurt Renk erklären, dass mit anderen Netzbetreibern gesprochen wurde. Diese haben einerseits kein Interesse am Netzkauf, finden den Preis je aktiven Anschluss aber als angemessen.

Marco Bonaconsa möchte wissen, was der Verkauf bringt.

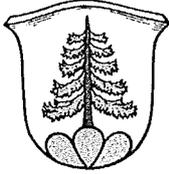
Jürg Badertscher: Fr. 900 je aktiven Anschluss, mindestens aber CHF 585'000.

Marco Bonaconsa rät vom Verkauf ab, da die Kunden dann mehr bezahlen müssen.

Jürg Badertscher erklärt, dass auch die Gemeinde die Kosten der anstehenden Investition auf die Gebühren überwälzen müsste.

Kurt Renk ergänzt, dass 2024 mit grösseren Investitionen zu rechnen ist, da die Sunrise GmbH einen weiteren Netzausbau plant. Auch bittet er die Anwesenden, ihre Anschlüsse allenfalls erst nächstes Jahr zu kündigen, da das Netz ansonsten an Wert verliert.

Heinz Kistler ersucht die Anwesenden, aktuelle Kunden zu ermuntern, zum Schutze des Gemeindevermögens allenfalls den Anschluss erst nächstes Jahr zu kündigen.



**Protokoll  
Gemeindeversammlung  
24. Juni 2022**

---

Urs Bosshard erkundigt sich nach einem allfälligen Personalabbau in der Gemeindeverwaltung.

Jürg Badertscher und Kurt Renk verneinen dies, da der jährliche Aufwand sich vielleicht auf 5 Stellenprocente beläuft.

Für Beat Ballat gehört ein Kommunikationsnetz zur Infrastruktur einer Gemeinde. Er erinnert daran, dass die Käufer mit den Preisen machen können, was sie wollen.

Kurt Renk sieht zwei Möglichkeiten: Entweder verkauft die Gemeinde das Netz oder sie investiert einen Millionenbetrag in den Netzausbau, so dass das Netz dann durch alle Kommunikationsanbieter gemietet werden könnte. Angesichts des grossen Investitionsbedarfs insbesondere in die Schule empfiehlt er den Verkauf an die Sunrise GmbH.

**Abstimmung**

**Die Versammlung stimmt dem Verkauf des Kommunikationsnetzes im Sinne des gemeinderätlichen Abschiedes mit 51 Ja-Stimmen zu 2 Nein-Stimmen grossmehrheitlich zu.**



## Protokoll Gemeindeversammlung 24. Juni 2022

---

### 4. § 17 Anfragerecht

---

Die Stimmberechtigten können über Angelegenheiten der Gemeinde von allgemeinem Interesse Anfragen einreichen und deren Beantwortung in der Gemeindeversammlung verlangen. Sie richten die Anfrage schriftlich an den Gemeinderat.

Anfragen, die spätestens zehn Arbeitstage vor der Versammlung eingereicht werden, beantwortet der Gemeinderat spätestens einen Tag vor dieser Versammlung schriftlich. Bei Unterschreitung der Frist ist der Gemeindevorstand nicht verpflichtet, die Anfrage schriftlich zu beantworten; er darf es aber dennoch tun, wobei auch eine vorgängige mündliche Antwort in Betracht kommt.

In der Versammlung werden die Anfrage und die Antwort bekanntgegeben. Die anfragende Person kann zur Antwort Stellung nehmen. Die Versammlung kann beschliessen, dass eine Diskussion stattfindet.

Es liegen keine solchen Anfragen vor.

### Schlussbestimmungen

Nachdem zum offiziellen Teil der Gemeindeversammlung keine Stimmberechtigten mehr das Wort wünschen, gibt der Vorsitzende die gesetzlichen Schlussbestimmungen zur heutigen Versammlung bekannt:

#### Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann, von der Veröffentlichung an gerechnet, beim Bezirksrat Bülach, Bahnhofstrasse 3, 8180 Bülach

- wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte **innert 5 Tagen** schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen (§ 19 Abs. 1 lit. c i.V.m. § 19b Abs. 2 lit. c sowie § 21a und § 22 Abs. 1 VRG)
- und im Übrigen innert 30 Tagen schriftlich Rekurs erhoben werden (§ 19 Abs. 1 lit. a und d i.V.m. § 19b Abs. 2 lit. c sowie § 20 und § 22 Abs. 1 VRG).

Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen.

Der Gemeindepräsident und der Stimmzähler werden das Protokoll am Dienstag, 28. Juni 2022, auf der Gemeindeverwaltung durchsehen und abnehmen. Anschliessend liegt das Protokoll ab Donnerstag, 30. Juni 2022, in der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf bzw. ist auf der Homepage aufgeschaltet.

### Orientierung aus dem Gemeinderat

Schulpräsident Roger Wächter informiert über den Stand der Schulhauserweiterung. Rund 80% des Submissionsvolumens sind vergeben. Insgesamt ist das Projekt auf Budgetkurs. Sofern das Material weiterhin termingerecht geliefert werden kann, sieht es auch bezüglich dem Bauende gut aus. Als Erstes kann der Pavillon im Dezember 2022 bezogen werden.

Bezüglich Lehrermangel kann Roger Wächter Entwarnung geben: alle Klassen haben eine Klassenlehrperson.



## Protokoll Gemeindeversammlung 24. Juni 2022

Weiter informiert er, dass die Musikschule Kloten-Bassersdorf-Lufingen mit der Musikschule Opfikon fusioniert. Dank der grösseren Einheit hofft man, einfacher MusiklehrerInnen zu finden.

Zuletzt teilt er mit, dass die Turnhalle ab Sommer 2023 auch durch den Tischtennisclub Embrechental benutzt wird.

Gemeindepräsident Jürg Badertscher erinnert daran, dass das Betriebs- und Gestaltungskonzept Zürcherstrasse, Ortsdurchfahrt Lufingen, derzeit noch öffentlich aufliegt. Einwendungen gegen das Projekt im Sinne der Mitwirkung nach § 13 Strassengesetz können noch bis Montag, 27. Juni 2022 eingereicht werden.

### Wünsche und Anregungen aus der Gemeindeversammlung

Daniel Popp stellt fest, dass das neue Brückengeländer mit dem Wappen schön aussieht. Allerdings empfiehlt er, am Pfosten mit verschiedenen Schildern das Holzschild «Schlechterenstrasse» höher zu hängen.

Ernst Kägi nimmt sich der Sache an.

### Vorstellung neu Eingebürgerte

In gewohnt humorvoller Art stellt Jürg Badertscher Maurizio Patuto vor und überreicht ihm nebst der Einbürgerungsurkunde ein kleines Geschenk. Er ist durch den Gemeinderat seit der letzten Gemeindeversammlung neu eingebürgert worden. Die übrigen neu Eingebürgerten vier Personen (zwei Frauen und zwei Männer) waren leider verhindert und konnten so der Versammlung nicht vorgestellt werden.

### Verabschiedung von Behördenmitgliedern

Folgende Behördenmitglieder sind auf das Ende der Amtsperiode 2018 – 2022 zurückgetreten:

<u>Behörde</u>	<u>Name</u>	<u>Amtsjahre</u>
Primarschulpflege	Casutt David	4 Jahre
Primarschulpflege	Morf Martha	12 Jahre
Rechnungsprüfungskommission	Metzger Bernhard	8 Jahre
Rechnungsprüfungskommission	Sollberger Beat	8 Jahre
Rechnungsprüfungskommission	Zobrist Michael	8 Jahre
Wahlbüro	Pfaffhauser Viktor	19 Jahre
Wahlbüro	Sollberger Martin	16 Jahre
Gemeindepräsident	Badertscher Jürg	4 Jahre RPK 16 Jahre Gemeindepräsident
Gemeinderat	Kägi Ernst	8 Jahre RPK, davon 4 Jahre als deren Präsident 16 Jahre Gemeinderat

Primarschulpräsident Roger Wächter verabschiedet die zurückgetretenen Mitglieder der Primarschulpflege, Daniel Popp die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission und Jürg Badertscher jene des Wahlbüros. Anschliessend verabschiedet Gemeinderat André Mörtl



**Protokoll  
Gemeindeversammlung  
24. Juni 2022**

---

seinen Ratskollegen Ernst Kägi. Zuletzt hält Gemeinderätin Pia Schwaninger eine Laudatio auf Jürg Badertscher. Die Anwesenden danken Jürg Badertscher mit einer Standing Ovation für die geleistete Arbeit zugunsten von Lufingen. Allen Zurückgetretenen werden zwei Flaschen Wein überreicht. Zudem erhalten die Wahlbüromitglieder einen Gutschein der Detaillistengruppe Embrachertal, die Übrigen ein Couvert mit Geld, abhängig von den geleisteten Amtsjahren.

Jürg Badertscher dankt für das Vertrauen über all die Jahre. Er wirbt noch für die 1.-August-Feier, welche dieses Jahr wiederum in Form eines Brunchs auf dem Areal der Deponie durchgeführt wird. Auch motiviert er die Anwesenden, sich den Freitag, 2. Dezember 2022, als Datum der Budget-Gemeindeversammlung vorzumerken.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit des Protokolls bestätigt:

Lufingen, 28. Juni 2022

Der Protokollführer:

Kurt Renk

Das Protokoll wurde am 28. Juni 2022 durch die Unterzeichneten geprüft und genehmigt.

Der Stimmzähler:

Bruno Schmid

Der Gemeindepräsident:

Jürg Badertscher